

[10535.] Die unterzeichneten Verleger u. Herausgeber von „Putnam's Monthly“, der einzigen amerikanischen Monatsschrift, die nur Original-Artikel von den besten Autoren des Landes enthält, beeihren sich, die deutschen Verleger darauf aufmerksam zu machen, daß sie in jeder Nummer ihres Blattes u. A. auch eine Revue über die neueste deutsche Literatur bringen.

Diejenigen Verlagshandlungen, denen daran liegen sollte, ihre neuesten Werke durch uns angezeigt zu sehen, werden ersucht, uns je ein Exemplar davon durch Vermittlung des Herrn L. W. Schmidt hier, unter der Adresse: Putnam's Monthly, care of L. W. Schmidt, New-York zukommen zu lassen.

New-York, Juli 1855.

Dix & Edwards.

#### [10536.] Change-Inserate.

Verleger von Zeitschriften, welche schönenwissenschaftliche und überhaupt Werke ästhetischen Inhalts zweckmäßig ankündigen wollen, empfehle ich die

#### — Abend-Zeitung —

zu Tausch-Inseraten und bitte um Angabe der Blätter, welche sie dagegen für meine Anzeigen zur Verfügung stellen.

Leipzig, 25. Aug. 1855.

Heinrich Matthes.

[10537.] Den Herren Verlegern medicinischer Werke erlaube ich mir hierdurch das Anzeige-Blatt zu dem in meinem Verlage erscheinenden

#### Medicinal-Kalender für den preußischen Staat auf das Jahr 1856

zur Bekanntmachung ihrer Artikel zu empfehlen. Nicht allein die große Auslage (4000 Exemplare), sondern namentlich der Umstand, daß durch den täglichen Gebrauch des Kalenders die betreffende Ankündigung den Aerzten stets vor Augen ist, machen die Inserate besonders wirksam. Den Raum einer durchlaufenden Petit-

zeile berechne mit nur  $2\frac{1}{2}$  Sch. Insertions-Aufträge erbitte ich bis spätestens den 10. September a. c.

Ergebnist

Berlin, August 1855.

#### August Hirschwald.

[10538.]

#### Inserate.

Zu Inseraten empfehle ich die in meinem Verlage erscheinende

#### Volkszeitung.

Organ für Jedermann aus dem Volke.

Auslage 8000.

2 Sch die gespaltene Petitzeile.

#### Landwirthschaftliche Zeitung für Nord- u. Mitteldeutschland.

Herausgegeben von Dr. C. Schneitler.

Wöchentlich Eine Nummer. Auslage 2000.

3 Sch die gespaltene Petitzeile.

Bei Inseraten, gleichviel ob solche von Collegen selbst erlassen oder mir nur durch ihre Vermittelung zugehen, gewähre ich bei ersterer, wenn ich den Betrag baar nachnehmen darf,  $16\frac{2}{3}\%$ , bei letzterer 25% Rabatt in Rechnung.

Bücher, deren Besprechung in einer der beiden Zeitungen gewünscht wird, bitte franco an mich zu senden.

Berlin.

Franz Duncker,

(B. Besser's Verlag.)

#### [10539.] Fried. Förschner & Comp.,

Maler in Leipzig, Ulrichsgasse Nr. 75., empfehlen den geehrten hiesigen und auswärtigen Herren Kunst- und Buchhändlern ihr Atelier für Colorit.

Auf die von uns in Anwendung gebrachte Orientalische Malerei machen wir noch besonders aufmerksam.

R. Siebold's großes Prachtwerk: die bildende Gartenkunst ic. Leipzig, bei Fr. Voigt — ist auf diese Manier von uns gefertigt.

#### Leipziger Börse am 27. August 1855.

Course im 14 Thaler-Fuss.	Ange- boten.	Ge- sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S.	140%
	2 Mt.	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S.	102%
	2 Mt.	—
Berlin pr. 100 ,f Pr. Cr.	k. S.	100
	2 Mt.	—
Bremen pr. 100 ,f Lsdr. à 5 ,f	k. S.	108%
	2 Mt.	—
Breslau pr. 100 ,f Pr. Cr.	k. S.	99%
	2 Mt.	—
Frankfurt/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S.	57
	2 Mt.	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S.	149%
	2 Mt.	—
London pr. 1 Pf. St.	{ Tagodat. 2 Mt.	—
	3 Mt.	6. 18 1/4
		79 3/4
Paris pr. 300 Frs.	k. S.	87%
	2 Mt.	—
	3 Mt.	—
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss.	k. S.	86%
	2 Mt.	—
	3 Mt.	—
Augustd'or à 5 ,f à 1/25 Mk. Br. und à 21 K. 8 G. . . . . auf 100	—	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 ,f idem " d°.	—	—
And. ausl. Louisd'or à 5 ,f nach ger. Ausmünzungflusse . . . . . d°.	—	—
K. Russ.wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	—	5. 13 1/2
Holland. Due. à 3 ,f . . . . . auf 100	—	5
Kaiserl. d°. d°. . . . . d°.	—	5
Bresl. d°. d°. à 65 1/2 As . . . . . d°.	—	—
Passir. d°. d°. à 66 As . . . . . d°.	—	—
Conv. Species u. Gulden . . . . . d°.	—	—
Idem 10 u. 20 Kr. . . . . d°.	—	2 1/2
Wiener Banknoten pr. 150 fl. . . . .	—	88%
Gold pr. Mark sein Cölln. . . . .	—	—
Silber . . . . . d°. . . . .	—	—
Staatspapiere, Actionen, etc.		
excl. Zinsen.		
Königl. Sächs. Staats-Papiere		
à 3 % von 1830 von 1000 u. 500 ,f	85 1/2	—
kleinere . . . . .	—	—
à 4 % von 1847 von 500 ,f . . . . .	98	—
à 4 % von 1852 von 500 ,f . . . . .	98 1/4	—
von 100 ,f . . . . .	—	—
à 4 1/2 % von 1851 von 500 u. 200 ,f .	101%	—
Königl. Sächs. Landrentenbriefe		
à 3 1/2 % von 1000 und 500 ,f . . . . .	85 1/2	—
kleinere . . . . .	—	—
Action der chem. S.-Bayr. EBC. bis Mich. 1855 à 4 %, später à 3 % à 100 ,f	78%	—
d°. d°. Sächs. -Schles. EBC.	—	—
à 4 % à 100 ,f . . . . .	99 1/4	—
Leipziger Stadt-Obligationen		
à 3 % von 1000 und 500 ,f . . . . .	95	—
kleinere . . . . .	—	—
d°. d°. d°. à 4 % . . . . .	—	100%
d°. d°. à 4 1/2 % . . . . .	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. jv. 500 ,f . . . . .	88%	—
à 3 1/2 % v. 100 u. 25 ,f . . . . .	—	—
v. 500 ,f . . . . .	93 1/2	—
d°. à 3 1/2 % v. 100 u. 25 ,f . . . . .	—	—
lausitzer d°. à 3 % . . . . .	—	—
d°. d°. à 3 1/2 % . . . . .	—	94
d°. d°. à 4 % . . . . .	100	—
Leipziger - Dresdener Eisenbahn-Partial- Obligationen à 3 1/2 % . . . . .	105%	—
Thüringische Eisenb. - Priorit. Obligat. à 4 1/2 % . . . . .	—	—
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine		
à 3 % von 1000 und 500 ,f . . . . .	88	—
kleinere . . . . .	—	—
d°. Staats-Schuld-Scheine à 3 1/2 %	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. à 4 1/2 %	—	—
d°. d°. d°. à 5 % . . . . .	66%	—
Wiener Bank-Actionen pr. St. . . . .	—	—
Leipziger d°. I. Emiss. à 250 ,f pr. 100	—	150 1/2
Leipziger d°. II. d°. in Quittbog. d°.	142	—
Lpz. - Dresd. Eisenh. - Act. à 100 ,f pr. 100	215%	—
Löbau-Zittauer d°. à 100 ,f pr. 100	47	—
Alberts. d°. à 100 ,f pr. 100	—	—
Berlin-Anhalt d°. à 200 ,f pr. 100	—	164%
Magdeh.-Leipz. d°. à 100 ,f pr. 100	317	—
Thüringische d°. à 100 ,f pr. 100	—	113%

Neuigk. des deutschen Buchhandels. — Neuigk. der ausländischen Literatur. — Anzeigeblatt Nr. 10439

— 10539. — Leipziger Börse am 27. August 1855.

Adler & D. 10446, 10449. Günst 10463.  
Anonym 10442, 10443, 10522. Hallberger, Eb. 10534.  
10523, 10525, 10526, 10527. Hartmann 10511.  
10529. Haspel 10482, 10485.  
Aßher & Co. 10505.  
Bädeker in Elb. 10458.  
Bahnmeier 10459.  
Barthol 10445.  
Betsler 10461.  
Bertoldmann 10471.  
Dir & G. 10535.  
Doebereiner 10517.  
Dümmler's B. 10494.  
DuMont-Schauberg 10477.  
Duncker, Fr. 10538.  
Fleischner, Fr. 10493.  
Forschner & Co. 10539.  
Förstner 10441.  
Frands 10476.  
Frommann in J. 10520.  
Goedtsch in S. 10492.  
Gropius in B. 10502.  
Gumpert 10489.

Gerv 10479.  
Liefshing & Co. 10453.  
Lindom 10460.  
Lipner 10503.  
Lößb, österr. 10451.  
Mathi 10440.  
Matthes 10536.  
Meiners & S. 10510.  
Mohr, G. G. B. 10468.  
Mohr in Grbg. 10483.  
Montag & W. 10501.  
Münster in Ber. 10488.  
Orell, F. & Co. 10491.  
Österr 10475.  
Wahl 10519.  
Wetters 10441.  
Zautsch & B. 10474.  
Vohl 10506.  
Brandel & M. 10532.  
Reichardt 10466.  
Reimer, D. 10473.

Rieder 10490.  
Rieger in St. 10464.  
Röber 10521.  
v. Rohben 10450.  
Rümpfer 10447.  
Sauzier 10500.  
Schäfer in M. 10480, 10515.  
Scheube 10459.  
Schott's Söhne 10456.  
Spamer 10528.  
Steinhausen 10513.  
Thimm 10462, 10467, 10470.  
10478.  
Voigt in W. 10531.  
Walton 10530.  
Wallis 10499.  
Weber, J. J. in S. 10457.  
Weigel, T. O. 10463.  
Winidter 10484, 10486.  
Wittmann 10495.  
Wolf in Dr. 10481.  
Wundermann 10497.

Berantwortlicher Redakteur: Gustav Hemmelmann — Druck von P. G. Teubner — Commissionair der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner  
in Leipzig.